

Der italienische Bericht.

Wien, 31. Jänner. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

Italien.

30. Jänner. Die tapferen Truppen in der Gegend der Matesans krönten ihre Aktion, die sie am 27. d. östlich von Astago begonnen hatten, mit Erfolg. Sie eroberten die befestigten Stellungen westlich des Frenzelatales am Abend des 28. d. und behaupteten sich mit großem Mute auf dem Col del Rosso und auf dem Col d' Esole, wobei sie den Gegner hebrängten, ihn in die Gegend des Casso Rosso zurücktrieben und zahlreiche feindliche Gegenangriffe mit blanker Waffe abwiesen. Am gestrigen Tage wurde unser Erfolg durch die Erstürmung des Monte di Val Bella erweitert. Die dem Feinde beigebrachten Verluste waren sehr groß. Es wurden zwei Divisionen fast völlig vernichtet. Die Beute ist noch nicht ganz gezählt. Man weiß jedoch bereits, daß sie außer 100 Offizieren und 2500 Mann an Gefangenen aus 6 Kanonen verschiedenen Kalibers, ungefähr 100 Maschinengewehren, einer großen Anzahl Bombenwerfern, mehreren tausend Gewehren und einer großen Menge Munition und Material jeder Art besteht. Die feindliche Artillerie bombardierte die eroberten Stellungen heftig. Wir führten auf Objekte in großer Entfernung rasches und mächtiges Konzentrationsfeuer aus. Die feindlichen Flieger unternahmen zahlreiche Erkundungs- und Offensivversuche. Unser Flugdienst griff den Feind rasch an. Unsere Flieger und das wohlgezielte Feuer unserer Luftverteidigung schossen im Laufe der beiden letzten Tage 17 feindliche Apparate ab. Während der Kämpfe vom 28. und 29. d. zeigte die heldenmütige Brigade Sassari, 151. und 152. Regiment, insbesondere das 151. Infanterieregiment, neuerdings die Tüchtigkeit seiner Truppe und erwarb ihren Fahnen neuen Ruhm. Die Sturmabteilungen 1, 2 und 16, die 4. Bersaglierebrigade (14. und 20. Regiment) mit ihrer Sturmabteilung (Nr. 4), das 5. Bersaglieregiment, die Alpini-batallone „Etschthal“, „Stelvio“, „Monte Baldo“ und „Tirano“ erfüllten ihre Aufgabe prächtig und zeigten sich auf der Höhe ihres Renommées und ihrer ruhmreichen Traditionen.